



## Information für die Medien

### Internationaler Museumstag am 18. Mai 2014

Sammeln Sie auch? Die Dessauer Fürsten sammelten einst leidenschaftlich Wedgwood Keramik. Daher ist die Wörlitzer Sammlung aus englischer Keramik der Manufaktur des Josiah Wedgwood eine der frühesten und umfangreichsten in Deutschland. Sie wird anlässlich des Internationalen Museumstages in einer Führung in Oranienbaum vorgestellt. Die Gründe privaten Sammelns sind so vielfältig wie die Zahl der privaten Sammler – Museen sammeln, um Erkenntnisse zu gewinnen und diese in Ausstellungen der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. So haben viele Museen aus ihren Sammlungen zur Wanderausstellung „Heimat im Krieg 1918/1914 – Spurensuche in Sachsen-Anhalt“ beigetragen, die am 18. Mai an ihrer zweiten Station in der Lutherstadt Eisleben vom sachsen-anhaltischen Finanzminister Jens Bullerjahn eröffnet wird.

Auch viele andere Museen Sachsen-Anhalts locken anlässlich des Internationalen Museumstages mit interessanten Angeboten, um kleine wie große Besucher in die Welt der Museen zu entführen. Was verbirgt sich wohl hinter den „Drei Schweinen auf dem grünen Sofa“ im Prignitz-Museum Havelberg? Die Frage „Wat oppe`m ut oolder Tiet bringet Minschen tausamme.“ wird im Börde-Museum Burg Ummendorf erörtert. Der Passion des Briefmarkensammelns widmet sich das Aschersleber Museum. Rund um die Eröffnung der Dessauer Meisterhäuser und anlässlich des 131. Geburtstags des Bauhausgründers gibt es eine große Geburtstagsparty mit Besichtigung der Ausstellungen und Kinderprogramm. International wird es in Tangermünde. Das Museum dort stellt die Museumsinitiative Living Culture Namibia e.V. (LCFN) und ihre fünf Einrichtungen in Namibia vor, die sich die Bewahrung der traditionellen Kultur, Förderung des interkulturellen Dialogs und die Bekämpfung der Armut durch Einkünfte aus dem Tourismus zum Ziel gesetzt haben.

Zielgerichtetes Sammeln und die Dokumentation der Sammlungen ist eine der Kernaufgaben von Museen. Ohne sie gibt es keine fundierten Ausstellungen und museumspädagogischen Bildungsangebote. Der Museumsverband Sachsen-Anhalt e.V. unterstützt die Museen hierbei mit der Initiative museum-digital, mit der die Sammlungen der Museen erschlossen und weltweit verfügbar gemacht werden. Die Arbeit an und mit museum-digital wird anlässlich des Internationalen Museumstages vom Kulturhistorischen Museum Merseburg vorgestellt.

Der Internationale Museumstag steht in Deutschland unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Bundesrates, des niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil. Er wird getragen von den Museen und Museumsorganisationen der Länder und des Bundes und unterstützt von Verbänden und Stiftungen der Sparkassen-Finanzgruppe.



Kontakt:

Museumsverband Sachsen-Anhalt e.V.

Geschäftsführerin Susanne Kopp-Sievers

Telefon: 03471/628116

[ks-mvsa@t-online.de](mailto:ks-mvsa@t-online.de)

[www.mv-sachsen-anhalt.de](http://www.mv-sachsen-anhalt.de)

[www.museumstag.de](http://www.museumstag.de)